

Luisas Reise



Grafomotorische Vorübungen zur Handschrift

Unsere persönliche Handschrift besteht aus verschiedenen Grundformen, die im Kindesalter eingeübt werden müssen: Striche, Winkel, Bogen, Kreise und Schlaufen. Das freie Zeichnen dieser Elemente fördert das Formenbewusstsein sowie den Raumsinn des Kindes und stärkt die neuronale Verbindung der beiden Körperseiten und Gehirnhälften. Das Nachzeichnen und die eigene Wiedergabe der Formen stärken die Konzentration und Aufmerksamkeit und helfen dabei, die Feinmotorik der Schreibhand zu entwickeln. Zudem fördert das Formenzeichnen die Lateralität und ist eine zentrale Grundlage für das Erlernen der Buchstaben und Ziffern.

«Luisas Reise» ist ein Lehrmittel, welches für das Erreichen dieser Meilensteine entwickelt wurde. Begleitet durch die Geschichte der Ziege Luisa lernen Kinder ab 4 Jahren spielerisch und lustvoll die einzelnen Elemente der Deutschschweizer Basisschrift kennen.

Das Übungsheft ist auf die Bedürfnisse der SuS zugeschnitten: Die liebevoll gestalteten Zeichnungen können ausgemalt werden, während die Kinder der Vorlesegeschichte lauschen. Nach jeder Etappe der Geschichte erwartet die Lernenden eine grafomotorische Übung, die direkt mit dem Gehörten zusammenhängt. Das Begleitheft für die Lehrperson enthält neben der Vorlesegeschichte und den Aufgabenstellungen für die SuS auch hilfreiche Erläuterungen sowie Differenzierungs-, Individualisierungs- und Weiterführungshinweise.

Bezüge zu den Kompetenzbereichen des Lehrplans 21:

Einen ausführlichen Beschrieb der jeweiligen Kompetenzen und Ziele finden Sie im Anhang dieser Praxislektion.

Entwicklungsorientierte Zugänge (EZ) zu Körper, Gesundheit und Motorik (1):

Kinder erleben ihren Körper als Zentrum und entdecken die Welt durch ihr Handeln. Vielfältige Bewegungsmöglichkeiten unterstützen ihre gesunde physische und psychische Entwicklung. (EZ1)

D.1 Hören

B Verstehen in monologischen Hörsituationen

1 Die SuS können wichtige Informationen aus Hörtexten entnehmen. (D.1.B.1)

D.4 Schreiben

A Grundfertigkeiten

1 Die SuS können in einer persönlichen Handschrift leserlich und geläufig schreiben [...]. (D.4.A.1)

Nr.	Unterrichtsidee	Ziel, Material
1	<p>Aufwärmen und Einstimmen</p> <p>Körperübungen zur Lockerung der Haltung, der Arme, der Hände und Finger</p> <p>Körperteile schütteln</p> <p>Die SuS stellen sich im Klassenzimmer oder Draussen aufrecht hin, ggf. mit einem Stuhl oder einem fixen Gegenstand in der Nähe als Gleichgewichtshilfe. Nacheinander wird nun auf das Kommando der Lehrperson ein Körperteil nach dem anderen geschüttelt oder bewegt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Mit dem rechten Bein beginnen: Stell dich auf dein linkes Bein und schüttle nun das rechte Bein in der Luft. Falls dies freihändig zu schwierig ist, halte dich am Stuhl, am Pult etc. fest. 2. Versuche nun, nur deinen rechten Unterschenkel zu schütteln. 3. Versuche, nur deinen rechten Fuss zu kreisen. 4. Wiederhole die Übung nun mit der linken Seite. 5. Stell dich wieder gerade auf beide Beine hin. Lockere deine Knie. Nun versuche, dein Becken zu kreisen. Ein paar Mal links herum, dann ein paar Mal rechts herum oder umgekehrt. 6. Nun ziehe deine Schultern ganz fest bis zu den Ohren hoch, entspanne sie dann wieder und lasse sie nach unten fallen. Wiederhole diese Bewegung ein paar Mal. 7. Kreise nun deinen Kopf je ein paar Mal nach links und ein paar Mal nach rechts. Nicke langsam und vorsichtig nach vorne und dann wieder nach hinten. 8. Kreise deine Schultern ein paar Mal nach vorne, dann nach hinten. 9. Schüttle nun deinen gesamten rechten Arm. 10. Versuche nun, nur deinen Unterarm zu schütteln oder zu kreisen. 11. Halte deinen Arm still, öffne und schliesse nun mehrmals nacheinander deine Hand. 12. Lasse die Hand nun geöffnet und bewege deine Finger, als würdest du Klavier spielen. 13. Wiederhole diese Übung nun mit der linken Seite. 14. Verschränke deine Finger ineinander und lockere die Handgelenke, indem du diese kreist. 15. Öffne die verschränkten Finger wieder und schüttle deine Hände aus. 16. Und nun zum Schluss: Hüpfе und schüttle dabei deinen ganzen Körper nochmals richtig durch. <p>Variante: Je nach Klasse oder Zeitbudget kann die Übung auch nur ab den Schultern aufwärts durchgeführt werden (ab Schritt 6).</p> <p>Hinweis: Die SuS sollen darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie im Verlauf des Schultages immer wieder einzelne Lockerungsübungen selbstständig ausführen können. Gerade bei Schreibstartenden, welche noch eher verkrampt schreiben, kann dies sehr entspannend wirken. Geeignete Übungen sind z. B.: die Hände hin und wieder ausschütteln, die Handgelenke kreisen, die Arme schütteln, die Schultern und den Kopf kreisen.</p>	<p>Ziel EZ1.1, EZ1.2, EZ1.3, EZ1.6, EZ1.7, EZ1.8, D.1.B.1a, D.1.B.1c (siehe Anhang)</p> <p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ggf. pro SuS einen Stuhl o. ä. als Gleichgewichtshilfe

Nr.	Unterrichtsidee	Ziel, Material
-----	-----------------	----------------

2 Begleite Luisa auf ihrer Reise – grafomotorische Übung

Schritt 1: Der Geschichte lauschen

Die Lehrperson liest den SuS einen Teil der Geschichte vor. Die SuS versetzen sich in die Geschichte hinein und werden auf die kommende Aufgabe vorbereitet.

Schritt 2: Grafomotorische Übung zur Geschichte

Das unterstrichene Wort in der Geschichte (hier: Hörner) verweist auf die dazugehörige Übung, welche die SuS nach Anleitung und Erklärung der Lehrperson nun in ihr eigenes Übungsheft umsetzen.



Ziel EZ1.1, EZ1.2, EZ1.3, EZ1.5, D.1.B.1a, D.1.B.1b, D.1.B.1c, D.4.A.1a, D.4.A.1b, D.4.A.1c (siehe Anhang)

Material

- Luisas Reise
- Farbstifte
- Ggf. leere Blätter für die Zusatzaufgabe
- Musterseiten im Download-center:

<https://www.ingold-biwa.ch/index.php?id=469>

Weitere Variationen der grafomotorischen Übung:

Die Übung kann auch (nochmals) draussen auf dem Pausenplatz mit Strassenmalcreiden oder mit angefeuchteten Schwämmen an der Wandtafel durchgeführt werden.

Variante für starke SuS, welche eine Herausforderung wünschen:

Die SuS suchen eigene Figuren und Formen, welche das Element der Hörner/Spitzen enthalten (z. B. die Stacheln eines Dinosauriers, das Horn eines Nashorns, Berggipfel, ... usw.) und zeichnen diese auf ein leeres Blatt Papier.

Material

Die in den Übungen erwähnten Materialien können im E-Shop www.ingold-biwa.ch bezogen werden.

Weitere Informationen zur Basilo-Reihe und zum Aufbau einer persönlichen Handschrift finden Sie in unserer Dokumentation zur Deutschschweizer Basisschrift

https://www.ingold-biwa.ch/fileadmin/Flyer/DE/Basisschrift_Dokumentation_2020.pdf

Luisas Reise

Artikel	Art.-Nr.
Luisas Reise – Übungsheft	20.538
Luisas Reise – Begleitheft	20.539

Schreibgeräte und Materialien

Artikel	Art.-Nr.
Wandtafelschwamm Kunststoff, eckig	06.4
Wandtafelschwamm Kunststoff, rund	06.306.63
Wandtafelkreiden, 12-er Set	06.700
Strassenmalkreiden, 50 Stk., farbig sort.	03.34.468
Caran d'Ache Farbstifte Fancolor, 12er-Set	03.1288.312
Dutzend Bleistifte – Härte HB (rechtshändig)	01.322.00 (petrol) 01.322.01 (pink) 01.322.02 (blau) 01.322.03 (orange) 01.322.04 (grün)
6 Stk. Bleistifte – Härte HB (linkshändig)	01.321.00 (petrol) 01.321.01 (pink) 01.321.02 (blau)
Caran d'Ache Malkreiden Neocolor (wasserfest), 10er-Set, Farbe: sortiert	03.7000.310
Caran d'Ache Malkreiden Neocolor (wasservermalbar), 10er-Set, Farbe: sortiert	03.7500.310
Caran d'Ache Fasermaler Fancolor maxi, 10er-Set	03.0195.710
A2-Druckausschusspapier, 400 Bogen à 48g/m ²	04.5055.12
A3-Druckausschusspapier, 165 Bogen à 48g/m ²	04.5055.13

Weitere grafomotorische Übungen finden Sie im Lehrmittel «Luisas Reise», in unserer Formenzeichnen-Reihe und in unserem Shop.

Wir wünschen viel Erfolg und Spass bei der Umsetzung in Ihrem Schreibunterricht.

Anhang

Bezüge zu den Kompetenzbereichen und Kompetenzen des Lehrplans 21:

Entwicklungsorientierte Zugänge (EZ), Körper, Gesundheit und Motorik (1)

Kinder erleben ihren Körper als Zentrum und entdecken die Welt durch ihr Handeln. Vielfältige Bewegungsmöglichkeiten unterstützen ihre gesunde physische und psychische Entwicklung. SuS...

- (EZ1.1) sind aktiv, erproben und üben verschiedene Bewegungsformen;
- (EZ1.2) verfeinern ihre Bewegungsmöglichkeiten und motorischen Fertigkeiten;
- (EZ1.3) üben ihre koordinativen Fähigkeiten;
- (EZ1.4) drücken mit ihrem Körper Gefühle und Empfindungen aus;
- (EZ1.5) lernen, Themen körperlich zu gestalten und darzustellen;
- (EZ1.6) beginnen, mit körperlichen Stärken und Begrenzungen umzugehen;
- (EZ1.7) lernen, vorsichtig zu handeln;
- (EZ1.8) entwickeln Selbstvertrauen und sind mutig

D.1 Hören

B Verstehen in monologischen Hörsituationen

1 Die SuS können wichtige Informationen aus Hörtexten entnehmen. (D.1.B.1)

D.1.B.1 Die SuS können...

D.1.B.1a einfache Aufträge und Erklärungen zu bekannten Sachthemen und Alltagssituationen verstehen und ausführen (z. B. alltägliche Abläufe).

D.1.B.1a zum Hörtext etwas Passendes produzieren (z. B. inneres Bild zeichnen, [...]).

D.1.B.1b erzählen, was sie aus Hörtexten erfahren haben (z. B. vorgelesene Erzählung [...]).

D.1.B.1b der Handlung einer einfachen Erzählung folgen.

D.1.B.1c Mitteilungen und Erklärungen verstehen und Aufträge ausführen.

D.1.B.1c einem kurzen Hörtext (z. B. Erzählung) bis zum Ende folgen und die für sie bedeutsamen Inhalte wiedergeben.

D.1.B.1c einzelne im Hörtext genannte Wörter und Wendungen erfragen und so ihren rezeptiven Wortschatz erweitern.

D.4 Schreiben

A Grundfertigkeiten

1 Die SuS können in einer persönlichen Handschrift leserlich und geläufig schreiben [...]. (D.4.A.1)

D.4.A.1 Die SuS können ...

D.4.A.1a durch vielfältige Aktivitäten ihre Feinmotorik weiterentwickeln.

D.4.A.1b eine günstige Körperhaltung beim Zeichnen und Schreiben einnehmen.

D.4.A.1c die Grundbewegungen der Schrift nach allen Richtungen (z. B. Buchstabenformen und -folgen) ausführen.